

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans-Christian Hausmann (CDU)**

vom 31. August 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. September 2018)

zum Thema:

Subventionierung der Mitarbeiterversorgung (z.B. Kantinen) in Berlin

und **Antwort** vom 17. September 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Sep. 2018)

Herrn Abgeordneten Dr. Hans-Christian Hausmann (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/ 16193

vom 31. August 2018

über **Subventionierung der Mitarbeiterversorgung (z.B. Kantinen) in Berlin**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Senatsverwaltung für Finanzen führt keine eigene Erhebung über die Subventionierung der Mitarbeiterversorgung im Land Berlin durch. Sie ist aber trotzdem bemüht, die an sie gerichtete Fragen zu beantworten und hat auch die Bezirksämter, landeseigene Unternehmen und Gesellschaften mit einer Mehrheitsbeteiligung des Landes abgefragt.

Subventionieren das Land Berlin einschließlich die Bezirke sowie die landeseigenen Unternehmen und Anstalten des öffentlichen Rechts die Mitarbeiterversorgung (z.B. Kantinen)?

- wenn ja, in welcher Höhe?
- wenn nein, ist das in der Zukunft geplant?

Es wird von der Essensversorgung ausgegangen; andere Aspekte, z.B. auch der medizinischen Versorgung oder gesundheitlichen Prävention werden nicht berücksichtigt:

| Verwaltungseinheit/ Unternehmen | Subvention |
|--|--|
| Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin (SILB), Kantinen der Hauptverwaltung | nein |
| Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin | Rabatt in Höhe von 20% auf vegetarische Gerichte sowie von 10% auf alle übrigen Speisen und Getränke |
| Alle übrigen Bezirksämter: | Fehlanzeige; keine Angabe vom Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg |
| berlinovo | nein |
| BEFU | nein |
| degewo | rd. 1,50 EUR pro Tag und Essen |

| | |
|--|---|
| GESOBAU AG | nein |
| HOWOGE | rd. 84.000 EUR p.a. |
| Gewobag | Essensgeldzuschuss für Beschäftigte in Höhe von 25 EUR pro Monat. |
| Wohnungsbaugesellschaft Mitte mbH | nein |
| Stadt und Land | nein |
| Campus Berlin-Buch GmbH | nein |
| Landesbetrieb für Gebäudebewirtschaftung Teil A | nein |
| Landesbetrieb für Gebäudebewirtschaftung Teil B | nein |
| WISTA | nein |
| IBB Investitionsbank Berlin | 253.053,12 EUR p.a. |
| Berliner Immobilien Management GmbH | nein |
| Berliner Stadtgüter GmbH | nein |
| Tempelhof Projekt GmbH | nein |
| Deutsche Klassenlotterie | nein |
| BSR Berliner Stadtreinigungsbetriebe | rd. 5 Mio. EUR p.a. |
| Berliner Wasserbetriebe AöR | rd. 1,9 Mio. EUR p.a. |
| Vivantes | nein |
| Olympiastadion Berlin GmbH | nein |
| Berliner Werkstätten für Menschen mit Behinderung GmbH | nein |
| Berliner Bäder-Betriebe, Anstalt des öffentlichen Rechts | nein |
| FEZ-Berlin betrieben durch die KJfz-LgBmbH | Rabatt i.H.v. 25 % |
| BEHALA - Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH | nein |
| HAU Hebbel am Ufer | nein |
| Musicboard Berlin GmbH | nein |
| IT-Dienstleistungszentrum Berlin Anstalt des öffentlichen Rechts | nein |
| Kulturprojekte Berlin GmbH | nein |
| BGZ Berliner Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit mbH | nein |
| Messe Berlin GmbH | 139.900 EUR p.a. |
| Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) | 19,36 EUR pro Monat für Beschäftigte |

Die GESOBAU AG plant die Inbetriebnahme einer Kantine ab Mitte 2019 mit einem monatlichen Arbeitgeberzuschuss.

Berlin, den 17. September 2018

In Vertretung

Dr. Margaretha Sudhof
Senatsverwaltung für Finanzen